

Eine lebenswerte
Alternative zur
Wachstumsgesellschaft

Buen Vivir

meets

Postwachstumsökonomie



Alberto Acosta

Visionär, Ökonom, Politiker
(wegen Corona live
zugeschaltet aus Ecuador)



Niko Paech

Volkswirt, Professor,
Wachstumskritiker

Grupo Sal DUO

Musik aus
Lateinamerika



02.10.2020 Alte Parteischule Erfurt

Werner- Seelenbinder- Straße 14

Einlass 19:00 Uhr Beginn 20:00 Uhr

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Spenden zwischen 3 und 8 Euro sind willkommen!

Eine lebenswerte
Alternative zur
Wachstumsgesellschaft

Buen

meets

Postwachstumsökonomie

Alberto Acosta und
Niko Paech im Gespräch

In dieser Veranstaltungsreihe trifft der große lateinamerikanische Intellektuelle und Verfechter der Praxis des „Buen Vivir“, Alberto Acosta, auf den renommierten Professor für plurale Ökonomie und herausragenden Wachstumskritiker Niko Paech. Gemeinsam werden alternative Entwicklungsmodelle für ein nachhaltigeres Wirtschaften ergründet. Auf erfrischend lockere und humorvolle Weise denken sie ein Ende des ausbeuterischen Kapitalismus und des ihm inhärenten zerstörerischen Ressourcenabbaus herbei. Und sie diskutieren, auch unter Miteinbeziehung des Publikums, die Potentiale des „Buen Vivir“ und der Postwachstumsökonomie für die Gestaltung einer nachhaltigen und gerechten Zukunft. Mit ihrer mitreißenden lateinamerikanischen Musik und ihren kontextualisierenden Beiträgen gibt Grupo Sal DUO ein wichtiges Statement zum Thema ab.

Coronabedingt kann Alberto Acosta nicht persönlich anwesend sein und wird per Videokonferenz live aus Ecuador hinzugeschaltet.



Gefördert von
Engagement Global im Auftrag des



Bundeministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Brot für die Welt
Katholische Fonds

Gefördert von



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

